

PRESSE & MEDIEN · 15DOLCEVITA UND MANDURIASHIRE

18. Oktober 2026

Fakten

15Dolce vita

- Ein Albergo diffuso: Die Zimmer liegen in mehreren restaurierten Gebäuden der Altstadt, wenige Gehminuten voneinander entfernt, mit einer Küche und einem Wohnzimmer für alle
- Eröffnung: Sommer 2027, mit den ersten drei Suiten in der Via Giuseppe Verdi 15. Ganzjährig geöffnet, schon ab dem ersten Winter
- Das Haus: einst die Ställe eines Adelspalazzos. Meterdicke Mauern, Sterngewölbe, ein Gewölbe aus dem achtzehnten Jahrhundert, ein Innenhof mit zwei neuen Bögen
- Zur Eröffnung: eine Cucina Nobile, ein Hamam, eine Infrarotsauna, Rotlichttherapie und das Gymnasion
- Mitgliedschaft: Die ersten fünfzig Mitglieder werden Gründungsmitglieder, mit drei Nächten im Jahr, ein Leben lang

Manduriashire Srl

- Zehn Häuser in sieben Straßen der Altstadt, seit Jahren leer; keines wird abgerissen
- Von Hand restauriert, mit Handwerkern aus dem Ort; das Geld des Projekts bleibt im Umkreis von dreißig Kilometern
- Begleitet Menschen, die nach Manduria ziehen: zuerst eine langfristige Miete, dann das Haus. Nimmt von keiner Seite eine Provision
- Mario Dimitri, Mitgründer; Maria Pia Ancora, Investorin

„Si rende noto“ („Hiermit wird bekannt gegeben“)

- Künstlerplakate an der Ecke von Piazza Garibaldi und Piazza Ciraci, wo die Stadt jahrzehntelang ihre Todesanzeigen und öffentlichen Bekanntmachungen anschlag
- Viermal im Jahr, zu jeder Tagundnachtgleiche und Sonnenwende, eine Schicht über der anderen. Einmal im Jahr werden die Schichten mit der Technik der Restauratoren abgelöst; so entsteht ein Gemeinschaftswerk, das der Stadt bleibt
- Erstes Thema: „Comunanza“. Eine internationale Ausschreibung für Künstlerinnen und Künstler soll vom 1. Dezember 2026 bis zum 24. Januar 2027 laufen (Teilnahme kostenlos, Termine unter Vorbehalt)
- Publikumspreis: eine einwöchige Künstlerresidenz in Manduria für die Gewinnerin oder den Gewinner und eine Begleitperson, als Mitglieder von 15Dolce vita, um gemeinsam mit den Menschen, die für sie oder ihn gestimmt haben, ein neues Werk zu schaffen
- Abgestimmt wird nur in Manduria, per QR-Code in den Schaufenstern der Geschäfte in der Altstadt

- Ein privates Begleitprojekt der [Manduriashire Srl](#) im Geist der Bewerbung Mandurias um den Titel Kulturhauptstadt Italiens 2029. Ideelle Schirmherrschaft: Handelsverband Confcommercio Manduria. Die Werke wählt eine Jury aus

Manduria

- 29.528 Einwohner (1. Januar 2026), im Salento, Apulien
- 136 Einwohnerinnen und Einwohner mit der Staatsangehörigkeit eines westlichen Landes, 27 Prozent mehr als 2021; 85 Prozent davon sind Deutsche, Schweizer oder Österreicher (Istat, 1. Januar 2025)
- Das Ionische Meer fünfzehn Autominuten entfernt, mit dem Strand von San Pietro in Bevagna, ausgezeichnet mit der Blauen Flagge
- Flughafen Brindisi in fünfzig Autominuten
- Bahnhof seit 1907, neun Gehminuten von der Piazza Garibaldi. Voraussichtlich ab 2027 einer von drei Umsteigeknoten der erneuerten Strecke zwischen Martina Franca und Lecce, der Metropolitana di superficie: eine bestehende Bahnstrecke, elektrifiziert und häufiger befahren, keine U-Bahn. Bis dahin fahren Ersatzbusse. Danach mit dem Zug nach Lecce und Martina Franca ohne Umsteigen, nach Brindisi und Bari mit einem Umstieg. Zum Flughafen Brindisi baut RFI eine neue Bahnverbindung, Fertigstellung voraussichtlich 2028
- Der Primitivo di Manduria hat seinen Namen vom Bahnhof: Die Fässer wurden hier verladen, und 1974 wurde der Versandname zur kontrollierten Ursprungsbezeichnung (DOC)

PRESSEKONTAKT

Mario Dimitri, Mitgründer

mario@manduriashire.it · +39 329 716 6885

Keine Pressestelle: Mario Dimitri antwortet persönlich, meist am selben Tag, auf Englisch oder Italienisch.

Für „Si rende noto“: sirendenoto.it · segreteria@sirendenoto.it